

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

39 (8.2.1901) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Erstes Blatt.

Freitag den 8. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 11211.V. Die Visitation der Blitzableiter betreffend.

Die Besitzer von Häusern mit Blitzableitern in hiesiger Stadt werden aufgefordert, die Visitation der Blitzableiter für das Jahr 1900 längstens bis 1. Mai l. J. vornehmen zu lassen.

Blitzableitungen, deren ausreichende Prüfung bis zu genanntem Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden kann, werden auf diesseitige Anordnung durch den amtlichen Sachverständigen, Herrn Schlossermeister Andreas Daler bzw. dessen Sohn Karl Daler dahier, geprüft werden.

Wir empfehlen den Hausbesitzern, die Visitation durch Herrn Schlossermeister Daler, der im Besitze der erforderlichen Apparate ist, vornehmen zu lassen. Der Genannte hat sich hierzu bereit erklärt und wird nur diejenigen Gebühren berechnen, welche er auch bei ihm amtlich aufgetragenen Untersuchungen anzusprechen hat, nämlich:

a. Bei Anwendung des elektrischen Apparats:

- | | |
|--|--|
| 1. für eine Auffangstange nebst Leitung 2 M — P, | 3. für die Blitzableitung eines Kirchturms 10 M — P, |
| 2. für jede weitere Auffangstange 1 M 50 P, | 4. für diejenige eines hohen Fabrikamins 6 M — P |

Bei diesen Ansätzen ist die Untersuchung der Ableitungen und der Bodenleitungen inbegriffen.

b. Bei bloßer Besichtigung (ohne Anwendung des Galvanostops):

- | | |
|--|--|
| 1. für jede Auffangstange eines gewöhnlichen Gebäudes . . . 1 M — P, | 2. für die Auffangstange eines Kirchturms oder hohen Fabrikamins 2 M — P |
|--|--|

Die Untersuchung darf abwechselnd in einem Jahr mittelst des Galvanostops, im andern durch sorgfältige äußere Besichtigung der Leitung ihrer ganzen Länge nach stattfinden; eine Besichtigung der Leitung von der Straße aus mittelst des Fernrohres wird nicht als genügend erachtet.

Karlsruhe, den 31. Januar 1901.

Groß. Bezirksamt.
Arnsperger.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 1270. Die Wahl des Oberbürgermeisters betreffend.

Da die Amtsdauer des am 26. April 1892 gewählten derzeitigen Oberbürgermeisters zu Ende geht, findet zufolge bezirksamtlicher Anordnung die Wahl eines Oberbürgermeisters

Samstag den 9. Februar d. J., vormittags 11 bis 11 1/2 Uhr,

im großen Rathausaal statt.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu dieser Wahl hienüt ergebenst eingeladen.

Die Wählbarkeit zum Amte des Oberbürgermeisters ist nicht durch das Stadtbürgerrecht bedingt. Vielmehr ist zu diesem Amte jeder im Vollbesitz der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindliche, männliche, nicht im aktiven Militärdienste stehende Angehörige des deutschen Reiches wählbar, welcher das 26. Lebensjahr zurückgelegt hat. Die Wahl kann jedoch nur derjenige annehmen, welcher die badische Staatsangehörigkeit besitzt oder erwirbt.

Mit der Annahme der Wahl erlangt der Erwählte das Stadtbürgerrecht.

Es können aber

1. diejenigen Beamten und die Mitglieder derjenigen Behörden, durch welche die Aufsicht über die Stadt ausgeübt wird,
2. die besoldeten Gemeindebeamten,
3. Geistliche und Volksschullehrer,
4. die besoldeten Richter, die Beamten der Staatsanwaltschaft und die Polizeibeamten

die auf sie gefallene Wahl nur annehmen, wenn sie ihr Amt niederlegen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1901.

Der Stadtrat.
Kraemer.

Bäcker.

Karlsruher Künstlerfest: „Drei Tage im Morgenlande“.

(Unter dem Protektorat Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.)

Die zur Mitwirkung bei dem Künstlerfest am 10.—12. März aufgeforderten Damen, welche sich bisher noch nicht im Atelier 14 der Neuen Kunstakademie, Blömarckstraße 14, angemeldet haben, wollen dies jetzt gesäumt Freitag den 8. Februar, Vormittags 11 1/2 bis 1 Uhr nachholen, da an diesem Tage die Anmeldungen abgeschlossen werden. Angesichts des großen Andrangs, des zur Verfügung stehenden Raumes und der Kostümsfrage liegt die frühzeitige Anmeldung im elgeren Interesse der Damen. Kostümzeichnungen und geschmackvolle Stoffmuster in allen Preislagen sind auf dem genannten Atelier zu den obengenannten Stunden zu besichtigen.

Für die Damen, welche einzelnen Gruppen resp. Bänden zugewiesen wurden, sei noch mitgeteilt, daß die Fürsorge für das Buffet übernommen wurde von Frau Geh. Rath Hess, für die Kunstbude von Frau Professor Keller und Frau Professor Schönleber, für das arabische Café von Frau Professor Ritter, für die Festliteratur-Bude „Zum weißen Ibis“ von Frau Maler Hörter u. Frau Chefredakteur Herzog, für den Blumenstand von Frau Professor Kallmorgen, für die Conditorei von Frau Konsul Model und für die Festpantomime von Frau Maler Junker.

Das Festkomité.

S. A.: Professor E. Kanoldt.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

— Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung. —

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur.

— Prospekte gratis und franco. —

Bergebung von Bauarbeiten

für den

Erweiterungsban der Großherzogl. Baugewerkschule in Karlsruhe.

Unter den bei badischen Staatsbauten üblichen, allgemeinen und besonderen Bedingungen sollen

die Zimmerarbeiten,

etwa 190 Kubikmeter Bauholz, im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden.

Zeichnungen, Bedingungen und Verbindungsansätze sind im Anstaltsgebäude — Molkenstraße 9, 2. Stock, Zimmer Nr. 21 — einzusehen, woselbst auch Formulare, in welche die Einzelpreise einzusetzen sind, in den üblichen Bureaustunden im Empfang genommen werden können.

Angebote sind spätestens bis

Dienstag den 26. Februar d. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf diesseitiger Kanzlei, Zimmer Nr. 19, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei einzuliefern. Die Eröffnung der Angebote findet am gleichen Tage Abends 5 Uhr statt.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Karlsruhe, den 5. Februar 1901.

Die Direktion der Großh. Baugewerkschule.

22.

Zwei Zimmer,

Stübe und Keller sind auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22, 3. Stock.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Karlsruher Protestantenverein.

8.2. Sonntag den 10. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathssaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrers Napp über:

„Mit welchem Rechte nennen wir die Bibel Gottes Wort?“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Heute Freitag den 8. Februar, Abends 8 Uhr, veranstaltet der

Deutscher Schulverein zur Erhaltung des Deutschtums im Auslande

im Saale III der Brauerei Schrempf, Waldstraße, einen

Familienabend.

Vortrag des Herrn Hofdiaconus **Dr. Frommel.**
Gesang, Musik, Declamation.

Frl. Elisabeth Knittel, Herr Hoffschaulpieler Reiff, das Lieberhalle-Quartett.
Die Mitglieder sowie die Freunde der vaterländischen Bestrebungen sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

22.

Musikbildungsanstalt.

Schulgeldeinzug

für III. Tertial 1900/1901 im Anstaltsgebäude am:

Mittwoch den 6. Februar,
Samstag den 9. Februar,
Mittwoch den 13. Februar,
Samstag den 16. Februar,

nachmittags von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Uhr.

42.

Berechnung der Musikbildungsanstalt.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 53 sind im Neubau der 2. und 3. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer u. sowie der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten.

— Augartenstraße 85 sind 2 schöne Wohnungen von je 3 großen Zimmern, Balkon und allem Zugehör sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

— Douglasstraße 80 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 260 M sofort zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße ist eine 3 Zimmer-Balkonwohnung auf 1. April, sowie eine größere Werkstätte zu vermieten. Große Einfahrt. Näheres Rindheimerstraße 2.

— Goethestraße 32 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ordnungsliebende Familie auf 1. März oder 1. April, event. auch früher, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

2.2. Hirschstraße 18 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller (mit Glasabschluß und frisch hergerichtet) auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Hirschstraße 69 ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 5 Zimmern, großem Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiser-Allee 43 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern und Zugehör, sowie 4 Treppen hoch eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis billig. Näheres im Hof rechts.

— Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, 2 Mansarden, Küche, Kellerräumlichkeiten u., auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

*2.2. Kaiserstraße 177 ist drei Treppen hoch eine freundliche, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, per 1. April zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

— Karl-Friedrichstraße 2, in unmittelbarer Nähe des Schloßplatzes, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 156, 3. Stock. Einzusehen Werktag zwischen 11 und 1 Uhr.

— Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

*3.2. Karlstraße ist eine eleg. Herrschaftswohnung, bestehend in 6 großen Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zugehör, per 1. April oder später zu vermieten. Näheres Friedensstraße 7 im Seitenbau.

*2.2. Karlstraße 57 sind der 2. Stock sofort und der 3. Stock auf 1. April 1901, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, Bad, Veranda, 2 Mansarden resp. Dachkammern, 2 Kellern u., zu vermieten. Einzusehen der 3. Stock von 11—1 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

5.3. Körnerstraße 2 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Ferner ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

*6.2. Körnerstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in geschlossenem Hause auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Nicht Neubau. Näheres im 3. Stock.

5.3. Körnerstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

— Körnerstraße 15 ist eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Körnerstraße 23 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde sowie genügendem Zugehör sofort oder auf später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

*4.4. Kriegstraße 36, vis-à-vis dem Bahnhof, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Küche, 1 Badezimmer, 1 Mansarde, 1 Speisekammer und 1 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

— Kriegstraße 89, 2 Treppen hoch, ist für sofort oder später eine Herrschaftswohnung von 5 großen oder 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und mehreren Fremdenzimmern zu vermieten.

— Kriegstraße 142 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Bad nebst reichlichem Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Kriegstraße 161 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.2. Kurvenstraße 8, in besserem Hause, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Bad, Küche, zwei Mansarden und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung, 3 Treppen hoch, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zum sofortigen Bezug oder auf 1. April zu vermieten.

— Vestingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Luffenstraße 84, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, anstoßende Kammer und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus, 3. Stock.

*2.2. Markgrafenstraße 38 (am Videlplatz) ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von einem Zimmer, 1 Alkov, 1 Küche und Keller sofort zu vermieten.

— Nebenstraße 29, Ecke Marienstraße im Neubau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*6.6. Putzstraße 8 sind noch der 3. und 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Veranda und sonstiges Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres daselbst von 9—6 Uhr.

3.2. Roonstraße 16 ist der 4. Stock von vier Zimmern, Bad und Garten, mit freier Aussicht auf's Gebirge, sofort oder per 1. April preiswert zu vermieten. Näheres bei Max van Vonrooy, Hirschstraße 100, 2. Stock.

*4.4. Rudolfsstraße 20 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (Koch- u. Leuchtgas), Mansarde u. Zugehör auf 1. April u. eine Wohnung von 1 Zimmer mit Küche u. Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

5.4. Ruppurrerstraße 20 ist im Hinterhaus eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst auf dem Bureau.

— Ruppurrerstraße 56 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern samt dem üblichen Zugehör, sofort oder auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 62 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Anteil am Garten; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Gartenanteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14 im 1. Stock.

— Soffenstraße 26 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 50 im 1. Stock.

3.2. Soffenstraße 37 ist im Hinterhaus, parterre, eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Zu erfragen Soffenstraße 37 im 2. Stock. Daselbst ist auch im Hinterhaus ein großes Zimmer mit Alkov auf 1. März zu vermieten.

— Soffenstraße 54 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Soffenstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Uhländstraße 19a ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Scheffelstraße 53, nächst der Kriegstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, im 4. Stock, auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55, 3. Stock links, 5.4.

*3.3. Sternbergstraße 2 sind 2 u. 3 Zimmerwohnungen auf 1. April oder 1. Mai billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Körnerstraße 37, 1. Stock.

Südenstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres dortselbst, parterre.

Umlandstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. März oder 1. April zu vermieten, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche, dem Trockenplatz und Speicher. Preis 600 Mark. Näheres im ersten Stock.

Umlandstraße 6 sind große und kleine Wohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Umlandstraße 20a ist per 1. März eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78 im Bureau.

Viktoriastraße 14 ist in freundlichem Seitenbau auf 1. April an Leute ohne Kinder eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Verholzstraße 7 ist eine herrschaftliche Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zugehör, sowie Gartenbenützung auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 10-1 und von 3-5 Uhr. Näheres daselbst oder Sofienstraße 51, Bureau.

10.10. Wilhelmstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rüppurrerstraße 104 im 3. Stock.

Wilhelmstraße 52 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres dortselbst, parterre.

Rüppurrerstraße 63, nächst dem Marktplatz, ist per 1. April eine geräumige Seitenbauwohnung, 3. Stock, von 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

Eine Parterrewohnung von einem Zimmer, Küche, Mansarde und Keller ist in der Schwanenstraße an ordnungsliebende Leute sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 32.

Eine schöne Wohnung, in freier Lage, gegenüber der Bonifaciuskirche, von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

*2.2. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Grenzstraße 28, parterre.

*3.2. Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 81 im Laden.

Kriegstraße 24, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarden und Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63, parterre.

Zwei Zimmerwohnung (Hinterhaus) mit Küche und Keller ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

Keine Herrschaftswohnung mit Hause Hirschstraße 122 mit 6 Zimmern und Zugehör ist wegen Verletzung sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 18.

Rießstahlstraße 6, in schönster Lage, ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern zu vermieten. Näheres im Parterre daselbst.

Wohnungen zu vermieten. Georg-Friedrichstraße 4 sind der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern samt Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

Hirschstrasse 118 ist die herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 18.

Schillerstraße 48 (Neubau)

sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50, 1. Stock.

Hermann Schröder.

Kelkenstraße 17

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen, ohne Vis-à-vis, zu vermieten, und zwar:

1. Stock 4 Zimmer samt Zugehör per sofort, sowie eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. April. Näheres im Laden daselbst.

Wohnung,

eine sehr schöne, gesunde, von 4 Zimmern, Küche, Keller u., im 3. Stock, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Gartenstraße 60

ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts oder Martenstraße 89 im 1. Stock.

Kriegstraße 131

ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Zugehör und Gartenanteil auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28 im Baubureau oder Kriegstr. 88 bei Maurermeister Wohlwend.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Kaiserstraße 36 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, 2 Mansarden und Keller, ferner im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten.

Näheres Kaiserstraße 36 im 2. oder 3. Stock.

Mansarden-Wohnung.

Eine schöne Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 1. April in besserem Hause an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 Bureau.

Mansardenwohnung,

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4 im Laden rechts.

Weststadt,

in freier, gesunder Lage, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon und vielem Zugehör auf 1. März oder April an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung ist im 4. Stock eines besseren Hauses. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

Herrenstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, auch für Bureau oder Geschäftsräume sehr geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre (Leitbibliothek)

Herrschafts-Wohnung.

Kriegstraße 47a, in schöner, freier Lage, ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 9-10 Zimmern, Glasveranda, Loggia, Bad u. sonstigem reichlichen Zugehör, Centralheizung, elektrisches Licht und Gartenanteil, zu vermieten. Näheres daselbst.

Schloßplatz 14,

Ecke der Karl-Friedrichstraße, ist die Bel-Etage von 5 oder 7 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzufragen zwischen 11 und 1 Uhr.

Körnerstraße 18

ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen parterre oder Werderstraße 25, 2. Stock.

Drei Zimmer

nebst Zugehör in ruhigem Hause, gut im Stande, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 88 im 1. Stock.

Mansardenwohnung

mit 2 Zimmern und Küche ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: Dorfstraße 7. *4.2.

*4.2. Zu vermieten Kaiserstr. 93, eine Treppe hoch: elegante 3 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend, nebst allem Zugehör auf 1. April; vier Treppen hoch: schöne, helle 3 Zimmerwohnung nebst allem Zugehör (allein im Stockwerk) auf 1. April. Zu erfragen bei C. Kiefer.

Westendstraße 49

sind auf 1. April zu vermieten: die Bel-Etage sowie der 3. Stock von je 7 Zimmern, Balkon, Bad, Speisekammer und 3 schönen Mansarden, 3 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenplatz. Näheres daselbst, parterre, zwischen 11 und 1 Uhr, oder bei E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a. *2.2.

Mathystraße 4

(gesunde Lage) ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, zwei Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche und Trockenplatz auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 10-12 und 2-6 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Zu vermieten per sofort oder auf 1. April d. J.:

Kaiserstraße 39 im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, Durlacherstraße 4 eine Werkstätte mit Benützung des Hofes;

auf 1. März oder 1. April d. J.: Honfellerstraße (im Neubau beim Abriehafen) im 2. und 3. Stock je eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst 1 Keller u. Trockenraum;

auf 1. März d. J.: Durlacherstraße 4 im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller;

auf 1. April d. J.: Zirkel 9 im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Speicherraum,

Zirkel 9 im 3. Stock, Hinterhaus, eine Wohnung von 1 Zimmer und 1 Küche, Schulstraße 2, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Speicher.

Werderstraße 21 im 2. Stock, Hinterhaus, eine Wohnung von 2 Zimmern und 1 Küche nebst schönem Zugehör, daselbst im 4. Stock des Hinterhauses 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Anteil am Trockenplatz, daselbst im 4. Stock des Hinterhauses 1 Zimmer, Küche und Keller. 3.2.

Näheres zu erfragen bei dem betr. Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau.

Kaiserstraße 121

ist auf 1. April eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, reichlichem Zugehör sowie vollständiger Badeeinrichtung zu vermieten. Preis Mk. 1000.—. Näheres beim Hauseigentümer.

Wegen Wegzugs des bisherigen Miethers ist das Hochparterre

Jahnstrasse 8,

6 Zimmer nebst Zugehör und Gartenanteil, an eine Familie ohne männliche Bedienung auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Anzufragen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres im 2. Stock. 3.3.

Hirschstraße 25

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller nebst Badeeinrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus im 1. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 14

ist per 1. April billig zu vermieten:
eine Wohnung im 3. Stock, vollständig der
Neuzzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern,
Küche, Keller und Mansarde.
Eingesehen daselbst im 4. Stock.
Näheres Kronenstraße 33. 8.3.

Herrschaftswohnungen.

Vorkstraße 3

sind der 2. Stock mit 7 Zimmern und Bad und
der 3. Stock mit 5 Zimmern und Bad, alles der
Neuzzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu
vermieten. Zu erfragen barterre.

Kriegstraße 85

ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock per
1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus
6 Zimmern im 2. oder 3. Stock und 2 Zim-
mern im 4. Stock, sammt reichlichem Zuge-
hör. Näheres ebendaselbst im 2. Stock oder
bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a.

Bismarckstraße 41

ist der 1. Stock, bestehend aus
6 Zimmern und Zubehör sogleich
oder auf 1. April zu vermieten.
Näheres im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Hirschstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend
aus 5 sehr geräumigen Zimmern mit Parquet-
böden und 1 Alkov, großem Vorplatz, sowie das
übliche Zubehör, auf 1. April zu vermieten.
Hiervon 4 Zimmer mit separatem Eingang, Koch-
und Leuchtgas vorhanden. Alles Nähere parterre.

Gardtwaldstadtteil.

— Schmetzerstraße 3, 2 Treppen hoch, ist eine
elegante Herrschaftswohnung von 6 geräumigen
Zimmern auf 1. April zu vermieten durch
E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a. Einzu-
sehen täglich von 11—1 Uhr und von 3—5 Uhr.

Bahnhofstraße 28

ist im Seitenbau, 4. Stock, eine schöne Wohnung
von 3 Zimmern und Küche mit Kochgas auf
1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres durch
H. Postweier, Seitenbau, parterre.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Vier Zimmer-Wohnung mit Zubehör.
Drei Seiten frei. Näheres Sothestr. 9
im 2. Stock.

Jollystraße 3

ist in freier Lage eine schöne Wohnung von
7 Zimmern u. Badestimmer, 2 großen Kammern,
Speicher, 3 Kellern, 2 großen Verandas und
Gartenanteil auf 1. April zu vermieten.
Näheres daselbst im 3. Stock. *2.2.

Nudolfstraße 19

ist per 1. April oder früher billig zu vermieten:
eine Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 2
schönen Zimmern, Küche und Keller.
Näheres Kronenstraße 33. 8.3.

Billige, bessere Wohnung.

Sofienstraße 114, 2. Stock, 3 Zim-
mer nebst Zubehör (Sommerseite),
Balkon, Parketböden, Waschküche,
Trockenplatz und Trockenspeicher,
sodort oder später beziehbar. Nä-
heres Sofienstr. 118, 1. Stock.

Laden mit Wohnung

am Eidelplatz (neben der Töchterchule) zu ver-
mieten. Näheres Markgrafenstraße 40, 2. Stock.

Ein Laden

mit oder ohne Nebenräume ist per sofort oder später
zu vermieten: Ritterstraße 14, nächst der Kaiser-
straße.

Laden

mit anstoßendem Zimmer, auch als Comptoir
geeignet, per 1. April or. sehr preiswerth zu
vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Eckladen.

Laden mit oder ohne Wohnung

in nächster Nähe des Bahnhofes, auch als Bureau
geeignet, ist per Mat zu vermieten: Bahnhof-
straße 4. 8.2.

Ein Laden

mit Wohnung, Kontor, 2 Zimmern, Küche, Keller
und Zubehör, eine Mansarde als solche, sind als
Geschäfts- oder Büroräume per April zu ver-
mieten. Alles Nähere Kreuzstraße 24, 3. Stock.

Laden zu vermieten.

*6.2. Kaiserstraße 93 ist ein geräumiger moderner
beller Laden eventl. mit Wohnung und großem
Magazin auf 1. Juli or. preiswerth zu vermieten.
Zu erfragen bei E. Kiefer.

Eckladen

mit Kontor und schöner Wohnung zum Preis von
Mk. 750.— per 1. April zu vermieten. Offerten
unter Nr. 857 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mühlburg.

— Rheinstraße 56 ist per 1. April d. J.
oder später ein Laden mit Wohnung, Magazin,
Scheune, Stall, Holzschopf, Schweineställen,
Bachofen etc. zu vermieten, ev. wird die Wohnung
auch ohne Laden vermietet. Mietpreis pro Jahr
450 A. Näheres im Hause selbst oder nebenan
Rheinstraße 54 oder im Bureau Sofienstraße 118.

Büreauräume.

6.2. In dem Gebäude der Landesversicherungs-
anstalt Baden, Kaiser-Allee 8, sind drei für
Büreaupwecke geeignete, schöne Zimmer im 1. Stock,
mit Glasabschluss versehen, zu vermieten. Nähere
Auskunft daselbst im 2. Stock, Zimmer 21.

Große, helle Werkstätte,

trocken und geräumig, event. mit Kontor und Hof,
auch als Magazin verwendbar, sofort oder per
1. April zu vermieten: Adlerstraße 28. Zu er-
fragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Werkstätte oder Magazinräume.

— Kronenstraße 10 sind helle, große Parterre-
Räume für Werkstätte oder Magazinräume auf
sofort oder 1. April zusammen oder einzeln zu ver-
mieten. Näheres zu erfragen im Vorderhause
1 Treppe hoch.

Für Kutscher, Milchkuranstalten,

Fuhrunternehmer etc.

8.3. Rintheimerstraße 160 ist per 1. April
billig zu vermieten:

eine schöne geräumige Stallung mit Scheuer,
großem Hof, sowie Wohnung von 5 Zimmern,
Küche und Keller.
Näheres Kronenstraße 33.

Weinkeller-Gesuch.

— Gesucht wird auf 1. Juli d. J. ein Wein-
keller, womöglich mit Bureau und Werkstätte.
Gefl. Offerten unter Nr. 855 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer) sind auf sofort zu vermieten. Nä-
heres Körnerstraße 15 im 3. Stock.

*2.2. Nowack-Anlage 7, parterre, sind 2 schöne,
gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer),
ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

— Ostendstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein gut
möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu
vermieten. Ebendaselbst ist ein gut möbliertes
Mansardenzimmer zu vermieten.

Zwei Zimmer zu vermieten.

— Ludwigsplatz 40 a sind im 2. Stock
zwei schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer),
unmöbliert, an einen Herrn oder eine Dame
per 1. April zu vermieten.

Näheres im Laden rechts.

Hirschstraße 36,

in ruhigem Hause, sind zwei hübsche Zimmer
(parterre) an einen Herrn oder eine Dame per
1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Per 1. März

2 unmöblierte Zimmer, 1 großes und 1 kleineres,
in Mitte der Stadt, in der Nähe der neuen
Post, zu vermieten. Offerten unter Nr. 869
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlafstelle zu vermieten.

2.2. Sofort oder später ist eine Schlafstelle an
2 solide junge Leute zu vermieten. Näheres Hirsch-
straße 44, parterre.

Ein geprüfter, jüngerer

Geometer,

sowie ein tüchtiger Geometergehilfe,
stotter Zeichner, bei guter Bezahlung
zum baldigen Eintritte gesucht. Off.
u. F. 6489 b an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Mannheim. 8.3.

Commis-Gesuch.

Tüchtiger jüngerer Commis auf
1. März gesucht. Offerten mit
Zeugnisabschriften und Gehalts-
ansprüchen unter Nr. 871 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 8.2.

Stellen-Anträge.

2.2. Eine Maschinenfabrik sucht zum mög-
lichst sofortigen Eintritt zur Führung der
Registrierung einen gewandten Beamten, welcher
eine gute Handschrift besitzt und eine solche
oder ähnliche Stelle schon bekleidet hat. An-
gebote mit Zeugnisabschriften unter Nr. 838
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Jüngerer

Schreibgehilfe

mit guter Handschrift wird für ein Ver-
sicherungs-Bureau per sofort oder 1. März
zu engagieren gesucht.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind ein-
zureichen unter Z. 404 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 203 I.

Vertreter-Gesuch.

8.2. Von einer alten Gesellschaft werden für
Feuer-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherung unter
sehr günstigen Bedingungen tüchtige Vertreter
gesucht. Offerten unter Nr. 874 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Ein Conditorgehilfe

auf 15. April oder 1. Mai gesucht, welcher in
Besetzung, Torten und Eis bewandert ist. Stellung
ist eine angenehme. Näheres **Städtgarden-
Restauration.** Ebendaselbst wird ein ordent-
licher Junge von auswärtig als Kochlehrling an-
genommen. 2.2.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Eine gewandte Verkäuferin, welche in
Handarbeiten erfahren ist, findet in meinem
Lapisserie- u. Kurzwaarengeschäft auf 1. April
offene Stelle.

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

Einfaches Mädchen

aus guter Familie für das Büffet gesucht.

*2.2. **Hotel Leicht.**

*2.2. **Kellnerin,**

anständige, per sofort gesucht.
Restauration Eichbaum.

Sofort

kann ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten, welches auch Liebe zu Kindern hat, eintreten: Schloßplatz 5 im 3. Stock. 22.

Kaufm. Lehrstelle.

32. Junger Mann oder Fräulein mit der nöthigen Vorbildung und guter Schrift findet auf Oftern bei sofortiger Vergütung Lehrstelle auf dem Comptoir eines hiesigen Geschäftes. Gesl. selbstgeschriebene Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 848 erbeten.

Lehrling-Gesuch.

— Ich suche für Oftern einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Sofortige gute Vergütung.

Alfred Blom,
Teppiche und Möbelstoffe
on gros & en détail,
Kreuzstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Oftern findet der Sohn achtbarer Eltern in unserm Geschäft Lehrstelle unter günstigen Bedingungen und gegen sofortige Vergütung.

Gebrüder Vischer,
Ofen-Amaturen. Serwigstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

32. Ein braver Junge kann auf Oftern in die Lehre treten bei

J. Müller, Tapezier u. Dekorateur,
Hirschstraße 18.

Ein junger Mann,

welcher Anlagen zum Zeichnen hat, wird bei sofortiger Bezahlung in die Lehre gesucht.

Graviranstalt W. Förderer,
Willyamstraße 27.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Oftern suche ich einen jungen Mann als Acciderz- und Stempelfabrikant bei sofortiger Bezahlung in die Lehre.

Fr. Klett, Stempelfabrikant,
Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling-Gesuch.

22. Ein ordentlicher Junge kann auf Oftern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

G. H. Ebbecke jun.,
Bau- und Möbelschreiner.

Lehrling.

Intelligenter, williger Knabe, der Lust hat, die **Sattler- und Reiseartikelbranche** zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Sattlermeister Mozer,
Kaiserstraße 168.

Lehrjunge

(Mechaniker) in ein Fabrikgeschäft vor sofortiger oder auf Oftern gesucht. Nach 1/2 Jahr Vergütung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger Laufbursche

für leichte Beschäftigung im Hause von einem hiesigen Geschäftshause gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 701 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Tüchtige Weißnäherin,

hauptsächlich im Stopfen und Flicken bewandert, wird auf einige Tage in der Woche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 32.

Geschäfts-Verlegung.

Vom **1. Februar** ab befindet sich unser Geschäft

Hirschstraße 12, nächst der Kaiserstraße.

Busold & Nied.

32.

Schaumwein-Kellerei

von

Jos. Stöck & Söhne in Kreuznach.

Vertreter:

Gebrüder Winnewisser,

30 Kriegstrasse 30, Karlsruhe, 30 Kriegstrasse 30.

Für Aussteuern.

Zum Anfertigen von Leib- und Bettwäsche empfehlen als extra solide Qualitäten

jämmtliche Marken **Ettlinger Shirtings** und **Madapolams** zu den billigsten Preisen.

Bei Abnahme von halben Stücken gewähren Extra-Preis-Ermäßigung.

22.

Gebrüder Faber,

Manufaktur-, Betten- und Ausstattungs-geschäft.

129.

Nächste Ziehung

der in Baden
genehmigten Lotterien **14. Februar**

III. Bad. Rote Kreuz-Geld-Lotterie.

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von **50 000 Mk.**

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.

Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden.

Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

General-Vertrieb Franz Pecher, Karlsruhe.

Hauptagentur **Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11.**

Für Behörden u. Private.

Deutsche, belgische und englische Anthracitzechen haben die Preise ab 1. April d. J. abermals erhöht. Es empfiehlt sich daher, heute schon **einen Versuch zu machen** mit den billigeren und bewährten

Ia Ruhr-Anthraciteformbrikets,

passend für alle Arten Feuerungen,

rußen und schlacken nicht,

sparsamster Verbrauch, ca. 4% Asche,

intensive Hisentwicklung,

per Ctr. Mk. 1.90 frei Aufbewahrungsraum.

Atteste der Firma **Junker & Ruh u. A.** zu Diensten.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Ph. Bader, Kontor: Amalienstraße 59.

Telefon 256.

Alle Sorten Kohlen, Koks, Brikets, Holzkohlen, Brennholz für Industrie und Hausbedarf.

32.

Frankfurter Bratwürstl

aus berühmten Fabriken,
21.6. 2 Stück 30 Pf.

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

Gutkochende Linsen,

Pfund 15 Pf.

Große Linsen,

Pfund 22 Pf., bei 5 Pfd. 20 Pf.

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

Erbsen,

Pfund 14 Pf. und höher.

Bohnen,

Pfund 14 Pf., bei 5 Pfd. 13 Pf.

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Filder,
per Pfund 10 Pfennig empfiehlt

A. Bansch,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.
8.2. Telephon 1420.

Nürnberger

Ochsenmaulsalat

frisch eingetroffen bei

A. Bansch,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.
8.2. Telephon 1420.

Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Actien-
Exportbierbrauerei empfiehlt in $\frac{1}{2}$ und
 $\frac{1}{4}$ Champagnerflaschen, sowie in Gebinden
verschiedener Größe.

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Malsch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Metallfußboden-Glanzlack,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus
den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum
bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen
Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte
und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen
Mengen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe,

Material- und Farbwaren,
Ede Wilhelm- und Luitzenstraße 8.

Verteiler:

H. Bentner, Kronenstraße,

L. Börsig, Durlacher Allee 26.

Strickbaumwolle

in vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt zu mäßigsten Preisen

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 133.

Hypotheken

auf I. und II. Stelle vermittelt zu den günstigsten Bedingungen das
Liegenschafts- und Hypothekens-Büreau von

E. Creuzbauer,

Telephon 1032.

Gartenstraße 36 a.

*21.

Das Licht als Heilmittel

bewährt gegen alle Stoffwechselerkrankungen (Zuckerkrankheit, Nierenerkrankungen, Bleichsucht, Fettsucht und Blutarmut), ferner gegen Gicht, Rheumatismus, Schiass, Frauen- und Hautleiden, wird nach dem System des Prof. Finsen in Kopenhagen in der Kuranstalt Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße, verabfolgt.



Ruhrfettungskohlen,

Ruhrflammungskohlen,

Ruhrschmiedenkohlen,

engl. Rußkohlen,

Ruhrfetttschrot,

Ruhrmaschinenkohlen,

Saarstückkohlen,

engl. Stückkohlen,

Anthracitkohlen, deutsche, belgische, englische u. amerikanische,

Steinkohlenbrikets,

Braunkohlenbrikets,

Hüttenkoks,

Gaskoks

empfehlen in jedem Quantum und in bester Qualität.

Kiefer & Streiber, Karlsruhe.



Kohlen-Einkaufs-Genossenschaft



Karlsruhe e. G. m. b. H.

Geschäftszimmer: Blumenstraße 27, 2. Stod.

Wer seine Kohlen in bester Qualität zum Selbstkostenpreis bei streng reeller und sorgfältiger Bedienung fortwährend kaufen will, der läßt sich nicht irre führen, sondern schließt sich unserer Kohlen-Einkaufs-Genossenschaft an, welche Beitrittserklärungen entgegennimmt in ihrem Geschäftszimmer

Blumenstraße 27, 2. Stod.

F. Wolff & Sohn's Medicinische Seifen gegen Haut-Krankheiten:

Birken-Balsam-Seife,	Arnica-Seife,
Carbol-Sand-Seife,	Bor-Seife,
Eucalyptus-Seife,	Borax-Seife,
Jod-Kallum-Seife,	Camphor-Seife,
Kiefernadeln-Seife,	Carbol-Seife,
Lanolin-Schwefel-Seife,	Creolin-Seife,
Mandel-Klelen-Seife,	Ichtyol-Seife,
Naphtol-Schwefel-Seife,	Lanolin-Seife,
Rothe Kreuz-Seife,	Naphtol-Seife,
Salicyl-Säure-Seife,	Schwefel-Seife,
Schwefel-Sand-Seife,	Tannin-Seife,
Theer-Schwefel-Seife,	Theer-Seife,
Vaseline-Seife,	Thymolin-Seife,
Glycerin-Schwefelmilch-Seife u. s. w.	

2.1. empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

6.6.

Für

Gesellschaften

empfehle

Knallbonbons

mit verschiedenen Einlagen, wie:
Mützen, Scherzsachen,
Musikinstrumente etc.,

Tischläufer

aus Papier,

Bratenspieße,

Cotelettemanschetten,

Tortenpapiere,

Ragoutkapseln,

Papierservietten.

Grosse Auswahl! Billige Preise!

Herrn. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt: Kaiserstr. 173,

zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Telephon Nr. 37.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-
Ofen in allen Farben und Heizarten zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Trische Kachel-Ofen schon zu 35 Mk.

NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,

Markgrafenstrasse 43.



Masken-Costüme

jeder Art werden billig ausgeliehen und
verkauft. Auch wird die ganze Garderobe
en bloc billig abgegeben.Friedrich Marfels, Wwe.,
Kaiserstrasse 100. 74.

Museum Karlsruhe.

Vorläufige Anzeige.

Die geehrten Mitglieder werden höflichst gebeten, zu dem am Fastnacht-
Montag d. n. 18. Februar stattfindenden Ball im Kostüm zu erscheinen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1901.

Der Vorstand.



Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Wir gestatten uns, hiermit unsere verehrlichen Mitglieder nebst werthen
Angehörigen zu unserem am Samstag den 9. Februar 1901, Abends
8 1/2 Uhr, im Festsaale des „Friedrichshof“ stattfindenden

Maskenball

mit der Bitte um zahlreiche Beteiligungs-höfl. einzu laden.

Der Vorstand.

Gesangverein Concordia.

Samstag den 9. ds. Mts., Abends
8 Uhr beginnend, findet in den Sälen der Gesell-
schaft Eintracht unser

Kostümfest

statt, wozu die verehrl. Vereinsmitglieder freundlichst
eingeladen werden.Wegen Besuch des Festes sowie wegen Einführung verweisen wir auf die
den Mitgliedern zugegangene besondere Einladung.

2.2.

Der Vorstand.

Froh sinn Karlsruhe.

Sonntag den 10. Februar 1901

Costümfest mit Cotillon

und sonst verschiedenen komisch-humoristischen Aufführungen
im kleinen Saale der Festhalle.Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst deren Familienangehörigen
hiez zu ergebenst ein.

Einführungsgerecht ist gestattet.

Närrische Kopfbedeckung obligatorisch; dieselbe kann am Saaleingang käuflich
erworben werden.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

— Anfang 8 Uhr. —

Der Vorstand,

2.2.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 9. Februar 1901,

Abends 8 Uhr,



GROSSER MASKENBALL

verbunden mit Prämierung

der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 Mk. (6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend (3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

Ball- u. Konzert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Musikdirektors Herrn Böttge, des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 und des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, unter abwechselnder Leitung des Musikdirigenten Herrn Liese und des Corpsführers Herrn Schotte.

Programm:

1. „Heiterer Lebenslauf“, Marsch	Piese.	18. Française: „Prinzessin von Gerolstein“	Offenbach.
2. Ouverture zu Op.: „Andra“	Flotow.	19. „Fest-Polonaise“	Faust.
3. Divertissement a. d. Op.: „Gar u. Zimmermann“	Vorhng.	20. Walzer: „Wiener Blut“	Strauß.
4. Polonaise: „500,000 Teufel“	Graben-Hofmann.	21. „Im Rosenhain“, Polka	Piese.
5. Walzer a. d. Operette: „Frau Dana“	Linke.	22. Mazurka: „Auf den Fluren“	Fabibach.
6. Française nach Motiven der Oper „Troubadour“	Babi.	23. „Büffeler Spitzen“, Walzer	Schmidt-Berka.
7. Gavotte du Paoha“	Suppé.	24. Française: „Baldmanns Jubel“	Bertmann.
8. Walzer: „Friedlich und gemüthlich“	Boettge.	25. Mazurka: „Hilda“	Klotz.
9. Selection a „The Geisha“	Jones.	26. Schottisch: „Prima vista“	Faust.
10. Française: „Der Ducatenprinz“	André.	27. Française a. d. Op.: „Hänsel u. Gretel“	Humpelbinder.
11. Anthologie a. „Die Fledermaus“	Strauß.	28. Walzer: „Bermählungslieder“	Gjibulka.
12. Jäger-Polka	Herzog.	29. „Ungarischer Rheinländer“	Schmidt.
13. Potpourri a. „Orpheus in der Unterwelt“	Offenbach.	30. Française: „Fledermaus“	Strauß.
14. Française: „Die goldene Märchenwelt“	Berté.	31. Walzer: „Wiener Praterlänge“	Komjak.
15. „Die Heimgeländchen“, Charakterstück	Eilenberg.	32. Mazurka: „Aus dem lieblichen Nemothal“	Schlay.
16. Mazurka: „Unter schattigen Kastanien“	Fabrbach.	33. Française: „Herminen“	Wanowici.
17. Walzer, „Carmen Sylva“	Ivanovici.	34. Schlittensahrt: Gilepp	Bebr.

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern bezeichneten werden von den Artillerie-Kapellen gespielt.

Nach der Preisvertheilung 1 Stunde Pause.

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Person zu 3 Mk. sind von Mittwoch, den 6. Februar bis Samstag, den 9. Februar, Abends 7 Uhr, zu haben bei:

Herrn Kaufmann F. Kühnel, Durlacher Allee 4,
 „ Kaufmann K. Frey, Kaiserstraße 99,
 „ Kaufmann W. Hahn, Kronenstraße 35,
 „ Kaufmann G. Dahlemann, Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße,
 „ Kaufmann R. S. Dietrich, Kaiserstraße 177,
 „ Ritzschner A. Lindenlaub, Kaiserstraße 191,
 „ Cigarrenhändler G. Schneider, Ecke der Kaiser- u. Walbstr.,

Herrn Kaufmann A. L. Beck, Kaiserstraße 150,
 „ Hoflieferant W. L. Schwaab Nachf., Ecke der Amalien-
 und Karlstraße,
 „ Kaufmann A. Steinmann, Werderstraße 42,
 „ Friseur K. Schnellbach, Schützenstraße 18,
 „ Posamentier Fr. Betsch, Kaiser-Allee 51.

Kassenpreis am Ballabend in der Festhalle 3 Mk. 50 Pfg. für die Person.

Karten à 3 Mk. 50 Pfg. für nummerirte Balkonplätze werden in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufm. G. Dahlemann, Ecke Kaiser- und Herrenstraße, abgegeben.

Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends.

Eingang in den Saal durch den Garderobebau rechts vom Hauptportal, zur Gallerie auf den neuen Gallerietreppen rechts und links vom Hauptportal.

Zu den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet.

Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommende Gegenstände.

Programme sind zu 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben.

Eine Maskengarderobe befindet sich im Garderobebau.

Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt.

Kontrollmaßregeln: Die an den Eintrittskarten befindlichen Abschnitte werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten; die Karten selbst sind von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betreten wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. Bei vorübergehendem Verlassen der Festhalle wolle man sich von dem Aufsichtspersonal einen Abschnitt verabfolgen lassen, da nur gegen dessen Zurückgabe der Wiedereintritt gestattet ist.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.